



Nachwachsende Rohstoffe und Bioenergie

Master of Science

Studienplan



März 2015

Impressum gem. § 8 Landespressegesetz:

Studienplan für das gesamte Master-Studium im Studiengang „Nachwachsende Rohstoffe und Bioenergie“

Herausgeber und Redaktion:

Dekanat der Fakultät Agrarwissenschaften (Dr. Karin Amler)

Universität Hohenheim, 70593 Stuttgart

Tel. +49 711 459-23257

Fax +49 711 459-24270

E-Mail: agrar@uni-hohenheim.de

<http://www.uni-hohenheim.de/agrar>

<http://www.uni-hohenheim.de/nawaro-msc>

Druck: Druckerei der Universität Hohenheim

Grundlage des vorliegenden Studienplanes ist die Prüfungsordnung vom 13.10.2010 einschließlich der Änderungssatzungen bis 16. Mai 2014. Es wird davon ausgegangen, dass ein Studienplan laufend fortgeschrieben werden muss. Die Dozenten/innen werden deshalb gebeten, notwendige Änderungen dem Dekanat der Fakultät Agrarwissenschaften schriftlich mitzuteilen.

Dieser Studienplan soll den Studierenden als Information über das Lehrangebot dienen und ihnen u.a. eine Entscheidungshilfe für die Gestaltung des Studienablaufs und die Auswahl von Modulen bieten. Den Dozent/innen soll er u.a. einen Überblick über das Angebot der Nachbardisziplinen vermitteln. Die in dieser Ausgabe des Studienplanes gemachten Angaben über Semesterlage und Blockzeiten gelten ohne Gewähr.

Verbindliche Angaben zu Ort und Zeit der Lehrveranstaltungen finden Sie im Vorlesungsverzeichnis!

Inhaltsverzeichnis

Der Master-Studiengang „Nachwachsende Rohstoffe und Bioenergie“ - Kurzbeschreibung	4
Module im Master -Studiengang „Nachwachsende Rohstoffe und Bioenergie“	5
Sprechstunden der Mentor/innen und Fachstudienberater/innen	8
Blockzeiten und Blockplan.....	9
Notensystem	10
Erklärung des Modulcodes.....	11
Vorlesungs- und Prüfungszeiten	siehe Umschlagrückseite!

Abkürzungen

B	Geblocktes Modul. Die Ziffer gibt die Blocklage an (B 1 - 5 = WS, B 6 - 10 = SS)
k.A.	keine Angaben vorhanden
LV	Lehrveranstaltung
LVNR	Lehrveranstaltungsnummer
m	mündliche Prüfung, 20 bis 30 Minuten
N.N.	nomen nominandum = noch nicht benannt (<i>Wörtlich: „der Name ist noch zu nennen“</i>)
n.V.	nach Vereinbarung
s	schriftliche Prüfung (Klausur, maximal 2 Stunden)
Sem.	Semester
SIZ	Studieninformationszentrum am Campus der Universität Hohenheim
SS	Sommersemester
TP	Teilprüfung (Referat, Hausarbeit, Laborprotokoll, Studienarbeit)
U	Ungeblocktes Modul
WS	Wintersemester

Der Master-Studiengang „Nachwachsende Rohstoffe und Bioenergie“ - Kurzbeschreibung

Zielsetzung	Ziel des Master-Studienganges ist es, qualifizierte Master-Absolventen für den steigenden Bedarf an leitenden Mitarbeitern in Unternehmen und Organisationen auf dem Sektor der Nachwachsende Rohstoffe auszubilden, sowie die Grundlagen zur Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchts in diesem Themenfeld zu legen. Im Vordergrund stehen dabei neben der Vermittlung fachspezifischer Kenntnisse die Entwicklung von Methodenkompetenz und die Aneignung akademischer Fertigkeiten sowie die Förderung analytischen Denkens als Grundlage für den Berufseinstieg im Energie- und Umweltsektor oder für die Fortsetzung der wissenschaftlichen Laufbahn zur Promotion.
Zulassung	Zum Studium zugelassen werden Absolventen und Absolventinnen mit überdurchschnittlichem Abschluss eines mindestens dreijährigen Bachelor-Studienganges in „Nachwachsende Rohstoffe und Bioenergie“ oder einem als gleichwertig anerkannten akademischen Abschluss. Näheres regelt die Zulassungsordnung, die im Studiensekretariat erhältlich ist.
Studienaufbau	Das Master-Studium ist auf eine Regelstudienzeit von vier Fachsemestern ausgelegt. Das vierte Semester ist für die Master-Thesis vorgesehen. Im Verlauf des Studiums müssen 14 Module erfolgreich absolviert werden. Neben den fünf Pflichtmodulen und einer Projektarbeit, im Umfang von zwei Modulen, sind drei Wahlpflichtmodule aus einem vorgegebenen Katalog zu wählen. Der Katalog ermöglicht eine Profilierung im pflanzenbaulichen, technisch-naturwissenschaftlichen oder tropenwissenschaftlichen Bereich. Eine Profilbildung ist nicht verpflichtend. Die Studierenden können sich nach eigenständiger Prüfung der Studierbarkeit drei Wahlpflichtmodule aus unterschiedlichen Profilen wählen. Fünf Module sind frei wählbar aus dem gesamten Modulangebot der Master-Studiengänge der Fakultät Agrarwissenschaften. Studienangebote aus anderen Studiengängen der Universität Hohenheim, einer anderen deutschen Hochschule oder einer ausländischen Universität können ggf. bis zu einem Umfang von insgesamt 30 Credits vom Prüfungsausschuss als Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodule anerkannt werden. Das zweite oder dritte Semester bietet sich für die Studierenden als Auslandssemester an.

	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
6 Credits	Pflichtmodul	Projektarbeit	Wahlmodul	Master Thesis (30 credits)
6 Credits	Pflichtmodul		Wahlmodul	
6 Credits	Pflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlmodul	
6 Credits	Pflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlmodul	
6 Credits	Pflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlmodul	

Module Das Master-Studium ist modular aufgebaut. Einige Module werden geblockt über mehrere Wochen (siehe Blockplan S. 9), andere ungeblockt über den Verlauf eines Semesters angeboten. Jedes Modul kann aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen bestehen (Vorlesungen, Übungen, Praktika, Seminare und Exkursionen) und schließt mit einer Prüfung ab. Die Lehrveranstaltungen eines Moduls werden innerhalb eines Semesters angeboten. Eine Belegung geblockter und nicht-geblockter Module in einem Semester führt zu zeitlichen Überschneidungen und wird nicht empfohlen.

Module im Master -Studiengang „Nachwachsende Rohstoffe und Bioenergie“

Pflichtmodule:

Sem	Wintersemester		Verantwortlich	Block	Prüfung
1	3403-410	Produktionsökologie von Energiepflanzen und nachwachsenden Rohstoffen	Lewandowski	U	s + TP
1	4403-540	Technische Verfahren zur Nutzung von NawaRo	Müller, J.	U	m + TP
1	4103-440	Unternehmensführung im Agribusiness*	Doluschitz	U	s + TP
1	3403-420	Nachhaltigkeit und Bewertung von rohstoffliefernden Pflanzen - Life Cycle Assessment	Lewandowski	U	s + TP
1	4408-410	Separationstechniken und Konversionstechnologien nachwachsender Rohstoffe	Kruse, A.	U	s
Sem	Sommersemester oder Wintersemester		Verantwortlich	Block	Prüfung
2/3	3403-440	Projektarbeit NawaRo (12 credits) ODER:	Lewandowski	U	s
2	3403-450	Projektarbeit NawaRo (15 credits)	Lewandowski	U	s

Wahlpflichtmodule aus dem technisch- naturwissenschaftlichen Bereich:

Sem	Sommersemester		Verantwortlich	Block	Prüfung
2	1101-420	Mathematische Modelle i. d. Life Sciences	Zimmermann	U	s
2	3103-500	Energy and Water Regime at the Land Surface	Streck	U	s
2	3402-450	Advanced Statistical Methods for Metric and Categorical Data	Piepho	U	s
2	4402-460	Umweltschutz und Standortsicherung	Jungbluth	U	m
Sem	Wintersemester		Verantwortlich	Block	Prüfung
3	1201-580	Physics of the Earth System	Wulfmeyer	U	s
3	4403-420	Erneuerbare Energieträger	Müller, J.	U	s
3	4403-560	Bewässerungstechnik für Nahrungs- und Energiepflanzen	Müller, J.	U	m + TP
3	4407-410	Automatisierung Landwirtsch. Verfahren	Griepentrog	U	s

Wahlpflichtmodule aus dem pflanzenbaulichen Bereich:

Sem	Sommersemester		Verantwortlich	Block	Prüfung
2	3401-420	Ackerbausysteme**	Claupein	U	m
2	3801-470	Modellierung von Agrarökosystemen	Cadisch	U	m
Sem	Wintersemester		Verantwortlich	Block	Prüfung
3	3301-420	Stoffdynamik in Agrarökosystemen	Müller, T.	U	m
3	3401-470	Crop Physiology**	Claupein	U	m
3	3702-410	Produktqualität und Qualität der Produktion pflanzlicher Rohstoffe	Zörb	U	s
3	3801-460	Ressourcenschutz und Landrehabilitation in den Tropen und Subtropen	Cadisch	U	m

* Im Seminarteil wird zu Vorlesungsbeginn eine Hausarbeit ausgegeben, deren Abgabe Anfang Januar eine Prüfungsvoraussetzung ist.

** Die Module „Crop Physiology“ und „Ackerbausysteme“ können nur alternativ gewählt werden.

Wahlpflichtmodule aus dem tropenwissenschaftlichen Bereich

Sem	Sommersemester		Verantwortlich	Block	Prüfung
2	*4403-550	Post-Harvest Technology of Food and Bio-Based Products	Müller, J.	B 2, SS	s
2	*4403-470	Renewable Energy for Rural Areas	Müller, J.	B 3, SS	s
2	*3803-430	Ecophysiology of Crops i. t. Trop. a. Sub.	Asch	B 4, SS	m

* Diese Module sind geblockt und umfassen jeweils 7,5 Credits. Die Studierbarkeit ist nur gewährleistet, wenn zwei davon als Paket mit einer 15 Credits umfassenden Projektarbeit belegt werden oder ausschließlich geblockte Module im gleichen Semester im besucht werden.

Sem	Wintersemester		Verantwortlich	Block	Prüfung
3	3802-410	Ecology and Agroecosystems*	Sauerborn	U	s
3	3202-420	Global Change Issues	Fangmeier	U	s

* Platzanzahl beschränkt. Anmeldung erfolgt zu Semesterbeginn. Näheres siehe Modulkatalog.

Empfehlungen für besonders geeignete Wahlmodule der Fakultät Agrarwissenschaften:

Sem	Kennung	Modulname	Angebotsdauer	Credit-Umfang	Verantwortlich
1-4	3000-410	Portfolio-Modul (Master)	offen	1 - 7,5	Müller, T.

Besonders geeignete Wahlmodule aus dem Angebot der Universität Stuttgart

Vor der Wahl der Module wird eine Rücksprache mit dem Studiengangsleiter, Prof. A. Kruse, empfohlen. Für die Anerkennung als Wahlmodul muss ein Antrag an den Prüfungsausschuss gestellt werden.

Sem	Sommersemester		Verantwortlich	Block
2	6301-430	Grundlagen der Verbrennung und Umweltauswirkungen der Energieumwandlung	Friedrich	U
2	6301-440	Windenergie 1 - Grundlagen Windenergie	Po Wen Cheng	U
2	6301-450	Solarthermie	Drück	U
2	6301-460	Photovoltaik I	Werner	U

Sem	Wintersemester		Verantwortlich	Block
3	6301-410	Hydraulische Strömungsmaschinen in der Wasserkraft	Riedelbauch	U
3	6301-420	Wasserkraft und Wasserbau	Wieprecht	U

Lehrinhalte

Zu den Modulen existieren detaillierte Beschreibungen, die online über <http://www.uni-hohenheim.de/modulkatalog> verfügbar sind. Die Module werden in der jeweiligen Lehrsprache beschrieben. Bitte entnehmen Sie diesem Modulkatalog auch, welche Vorkenntnisse im jeweiligen Modul gefordert werden und wie Sie sich ggf. bereits vor Studienbeginn darauf vorbereiten können! Die Erarbeitung der Voraussetzungen für die Teilnahme an den einzelnen Modulen liegt in der Verantwortung der Studierenden.

Leistungspunktesystem

Für das mit jedem Modul verbundene Arbeitspensum („workload“) werden sechs „credits“ vergeben (1 „credit“ = 25-30 h Arbeitspensum). Im Verlauf der zwei Studienjahre müssen mit den Modulen insgesamt 90 Credits (das bedeutet i.d.R. 5 Module pro Semester) erfolgreich absolviert werden. Für die Master-Thesis werden 30 „Credits“ vergeben. Damit umfasst das Master-Studium insgesamt 120 „Credits“. In jedem Modul ist studienbegleitend eine Prüfung abzulegen. Eine Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens die Note 4,0 erzielt wurde. Die Modulnoten und die Note der Master-Thesis werden entsprechend ihren zugehörigen „Credits“ für die Berechnung der Gesamt-Abschlussnote gewichtet. Das in den Master-Studiengängen verwendete Leistungspunktesystem ist eins zu eins kompatibel mit dem Europäischen System zur Anrechnung von Studienleistungen, ECTS.

Prüfungen

Die Prüfungen zu den geblockten Modulen finden noch innerhalb des jeweiligen Blockzeitraumes, die der ungeblockten Module in Anschluss an die Vorlesungsperiode statt. Es gibt hierfür zwei Prüfungszeiträume, einer zu Beginn und einer zum Ende der vorlesungsfreien Periode. Die Anmeldung zu den Prüfungen erfolgt

online über das Prüfungsamt, das auch den Anmeldezeitraum festgelegt. Die Termine für Klausuren und mündliche Prüfungen hängen beim Prüfungsamt aus bzw. sind über das Internet (<https://www.uni-hohenheim.de/pruefung.html>) einsehbar. Bitte beachten Sie auch die Prüfungsordnung sowie das **Merkblatt zu Prüfungsorganisation** (erhältlich beim Prüfungsamt). Für die Einhaltung der in der Prüfungsordnung genannten Fristen sind die Studierenden selbst verantwortlich. Die Exmatrikulation erfolgt, wenn bis zum Ende des zweiten Prüfungszeitraumes des zweiten Semesters weniger als sechs Modulprüfungen erfolgreich abgelegt wurden, eine Prüfung beim 3. Versuch nicht bestanden wird oder die Prüfungen aller Module nicht spätestens bis zum Ende des zweiten Prüfungszeitraumes des sechsten Semesters erfolgreich abgelegt sind.

Plagiate

Wird bei einer schriftlichen Prüfungsleistung, d.h. einer Haus-, Seminar- oder Master-Arbeit, ein Plagiat nachgewiesen (d.h. Übernahme von Texten oder Textteilen, ohne dass sie entsprechend zitiert sind), ist dies als Täuschungsversuch im Sinne der Prüfungsordnung zu werten (Note 5, nicht bestanden!). Mit der Arbeit ist dem Dozenten/der Dozentin eine Erklärung (<https://agrar.uni-hohenheim.de/plagiate.html>) und ein unverschlüsseltes digitales Textdokument (in einem der Formate doc, docx, odt, pdf, rtf) zu übermitteln, das in Inhalt und Wortlaut ausnahmslos der gedruckten Ausfertigung entspricht.

persönlicher Studien- und Prüfungsplan

Der vorliegende Studienplan soll den Studierenden die Planung ihres individuellen Studienverlaufs erleichtern. Diese Planung dient als Grundlage für den persönlichen Studien- und Prüfungsplan, der im ersten Monat des Master-Studiums von einem Fachstudienberater oder einer –beraterin (siehe S. 8) nach einem Beratungsgespräch über die Zweckmäßigkeit der gewählten Kombination genehmigt und (für Studienanfänger bis einschließlich SS 14) anschließend im Prüfungsamt eingereicht werden muss. Ab WS 14/15 muss dem Prüfungsamt nur noch die Beratung nachgewiesen werden. Ohne Vorlage eines unterschriebenen Planes bzw. ohne Beratungsnachweis ist keine Prüfungsanmeldung möglich. Für weitergehende fachliche Fragen stehen zudem Mentoren zur Verfügung (S. 8). Eine Änderung der Wahlpflichtmodule im Studien- und Prüfungsplan bedarf bis zum Ende des Sommersemesters 2014 der Genehmigung. Änderungen der Wahlmodule sind nicht genehmigungspflichtig, müssen aber bis zum Ende des Sommersemesters 2014 dem Prüfungsamt mindestens 1 Woche vor der Prüfungsanmeldung zu diesem Modul angezeigt werden. Für diejenigen, die ab WS 14/15 nach der neuen Prüfungsordnung studieren, erfolgt die Prüfungsanmeldung beim Prüfungsamt, ohne vorherige Vorlage eines Studien- und Prüfungsplanes. Ob ein Modul Wahlpflicht- oder Wahlmodul ist, ergibt sich aus dem Studienplan. Es liegt in der Verantwortung der Studierenden, bis zum Studienende die erforderliche Anzahl von Wahlpflichtmodulen zu belegen.

Lehrveranstaltungen

Jedes Modul besteht aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen. Die genaue Modulzusammensetzung ist im Modulkatalog <http://www.uni-hohenheim.de/modulkatalog> dargestellt. Raum und Zeit der Lehrveranstaltungen werden in dem jeweils vor Semesterbeginn aktuell aufgelegten und online verfügbaren Vorlesungsverzeichnis beschrieben. Das Vorlesungsverzeichnis ist mit dem Modulkatalog verlinkt. Über das Intranet ist ein Tool zur Stundenplanerstellung verfügbar. Weitere Studieninfos finden Sie unter: <https://agrar.uni-hohenheim.de/studium-ueberblick.html>. Die in dieser Ausgabe des Studienplanes gemachten Angaben über Semesterlage und Blockzeiten gelten ohne Gewähr.

Master-Thesis

Außerdem muss (bis SS 14: in einem der belegten Module) eine Master-Thesis erstellt werden. Die Master-Thesis soll zeigen, dass der/die Studierende in der Lage ist, innerhalb einer gegebenen Frist ein Problem aus einem Gebiet der Nachwachsenden Rohstoffe oder der Bioenergie selbständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Sie besteht aus einem schriftlichen Teil (Arbeit) und einem mündlichen Teil (Verteidigung). In der Regel wird das vierte Studiensemester für die Anfertigung der Thesis genutzt.

Abschluss

Sind die Module des Master-Studiums sowie die Master-Thesis bestanden, verleiht die Fakultät Agrarwissenschaften unter Angabe der gewählten Fachrichtung den Grad „Master of Science in Nachwachsende Rohstoffe und Bioenergie“ (abgekürzt: M.Sc.). Der Abschluss berechtigt – Überdurchschnittlichkeit vorausgesetzt – zur Promotion.

Infoverteiler

Aktuelle Beschlüsse und wichtige Mitteilungen zum Studium können Sie über den Infoverteiler „Kurz gemeldet“ erhalten (<https://www.uni-hohenheim.de/kurz-gemeldet>). Um Mitteilungen zu Ihrem Studiengang online im Intranet der Universität Hohenheim sehen zu können, müssen Sie nach erfolgter Einschreibung bei Ihrem ersten Einloggen ins Intranet der Universität Ihren Studiengang angeben. Sie erhalten neue Beschlüsse und wichtige Mitteilungen zu Ihrem Studiengang automatisch per E-Mail in Ihr Postfach, wenn Sie bei „Kurz gemeldet“ die Nachrichten der „Fakultät Agrarwissenschaften“ als Mail-Abo abonnieren.

Sprechzeiten der Fachstudienberater und Mentoren im Master-Studiengang „Nachwachsende Rohstoffe und Bioenergie“

Koordinatorin	Inst.	Telefon	Sprechzeiten	E-Mail
Agnes Bardoll	440	459-22492	Di 9 – 12:30 Uhr + n.V.	agnes.bardoll@uni-hohenheim.de
Fachstudienberater (FSB)	Inst.	Telefon	Sprechzeiten:	E-Mail
Dr. K. Meissner	440	459-22491	nach Vereinbarung	meissner@uni-hohenheim.de
Dr. U. Thumm	340	459-23219	nach Vereinbarung	ulrich.thumm@uni-hohenheim.de
Mentoren	Inst.	Telefon	Sprechzeiten	E-Mail
Prof. Dr. Iris Lewandowski	340	459-22221	nach Vereinbarung	Iris_Lewandowski@uni-hohenheim.de
Prof. Dr. Stefan Böttinger	440	459-23200	nach Vereinbarung	stefan.boettinger@uni-hohenheim.de

Blockzeiten im Studienjahr 2014/2015

	Block	Zeitraum
Wintersemester	1	13.10. – 07.11.2014
	2	10.11. – 05.12.2014
	3	08.12. – 19.12.2014 + 07.01. – 16.01.2015
	4	19.01. – 13.02.2015
Sommersemester	1	13.04. – 08.05.2015
	2	11.05. – 22.05.2015 + 01.06. – 12.06.2015
	3	15.06. – 10.07.2015
	4	13.07. – 07.08.2015

Die geblockten Module finden in der Regel in der Zeit von 14 bis 19 Uhr statt. Ort: siehe Vorlesungsverzeichnis und Aushänge in den betreffenden Instituten.

Blockplan

Eine Übersicht über die Lage aller geblockten Master-Module der Fakultät Agrarwissenschaften ist auf der Homepage des Dekanats der Fakultät Agrarwissenschaften zu finden: <https://agrar.uni-hohenheim.de/service-studium>

Notensystem

	<i>grades</i>		Noten	
hervorragende Leistung	<i>very good</i>	A	1,0	sehr gut
		A-	1,3	
eine Leistung, die erheblich über den durchschnittlichen Anforderungen liegt	<i>good</i>	B+	1,7	gut
		B	2,0	
		B-	2,3	
eine Leistung, die durchschnittlichen Anforderungen entspricht	<i>medium</i>	C+	2,7	befriedigend
		C	3,0	
		C-	3,3	
eine Leistung, die trotz ihrer Mängel noch den Anforderungen genügt	<i>pass</i>	D+	3,7	ausreichend
		D	4,0	
eine Leistung, die wegen erheblicher Mängel den Anforderungen nicht mehr genügt	<i>fail</i>	F	5,0	nicht ausreichend

Die Gesamtbewertung des Master-Abschlusses lautet bei einem Notendurchschnitt

zwischen 1,0 und 1,5 = *very good* (sehr gut)

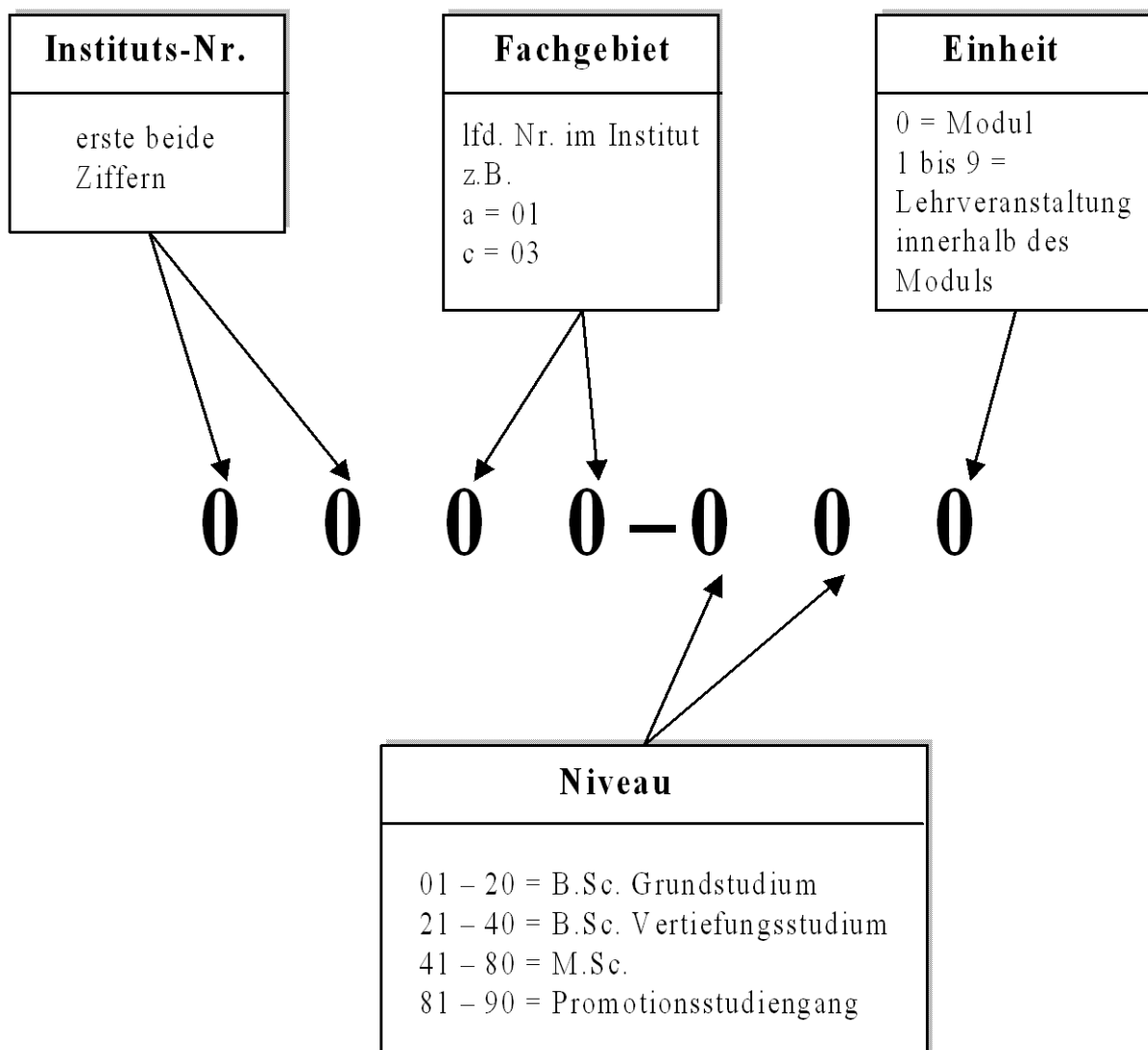
zwischen 1,6 und 2,5 = *good* (gut)

zwischen 2,6 und 3,5 = *medium* (befriedigend)

zwischen 3,6 und 4,0 = *pass* (ausreichend)

Unbenotete und zusätzlich geprüfte Module werden bei der Berechnung der Gesamtnote nicht berücksichtigt.

Erklärung des Modulcodes



Vorlesungszeiten (<https://www.uni-hohenheim.de/semestertermine/>)

WS 14/15	Fak. A+N+W	Beginn <u>ungeblockte</u> Module:	(42. KW) Montag, 13.10.2014	
	Fak. A+N	Beginn Block 1:	(42. KW) Montag, 13.10.2014	
	Fak. A+N+W	2. Sem.hälfte	beginnt mit KW 49	
		Ende <u>ungeblockte</u> Module:	(6. KW) Samstag, 07.02.2015	
	Fak. A+N	Ende Block 4:	(7. KW) Freitag, 13.02.2015	
SS 15	Fak. A+N	Beginn Block 1	(16. KW) Montag, 13.04.2015	
	Fak. A+N+W	Beginn <u>ungeblockte</u> Module:	(16. KW) Montag, 13.04.2015	
		Ende <u>ungeblockte</u> Module:	(30. KW) Samstag, 25.07.2015	
	Fak. A+N	Ende Block 4	(32. KW) Samstag, 07.08.2015	

Vorlesungsfrei: Allerheiligen: 01.11.2014, Weihnachtsferien: 22.12.2014 – 06.01.2015, Osterfeiertage: 03.04. – 06.04.2015, Tag der Arbeit: 01.05.2015, Christi Himmelfahrt: 14.05.2015, Pfingstferien: 26.05.2015 – 30.05.2015 (Exkursionen finden in dieser Zeit jedoch statt!), Fronleichnam: 04.06.2015. Der “Dies Academicus” (03. Juli 2015) ist außerdem vorlesungsfrei!

Prüfungen der Fakultät A im Wintersemester 2014/15

Anmeldefrist für Prüfungen: entsprechend der Vorgaben des Prüfungsamtes
B.Sc. und M.Sc. Zeitraum 1: KW 7 bis 9 (= Mo 09.02. - Sa 28.02.2015)
B.Sc. und M.Sc.: Zeitraum 2: KW 14 bis 15 (= Mo 30.03. - Fr 10.04.2015)

Prüfungen der Fakultät A im Sommersemester 2015

Anmeldefrist für Prüfungen: entsprechend der Vorgaben des Prüfungsamtes
B.Sc. und M.Sc. Zeitraum 1: KW 31 bis 33 (= Mo 27.07. - Fr 14.08.2015)
B.Sc. und M.Sc.: Zeitraum 2: KW 39 bis 41 (= Mo 21.09. - Fr 09.10.2015)

Die Termine für Klausuren und mündliche Prüfungen sind über das Internet einsehbar: (<https://www.uni-hohenheim.de/pruefung.html>).

Die Prüfungsanmeldung erfolgt online über „Studium online“.